

Ich kann kochen!-Fortbildungen – kostenfrei und bundesweit

09. Januar 2018

Jetzt zum Genussbotschafter schulen lassen



Zehn Jahre Sarah Wiener Stiftung - im Einsatz für gesunde Kinder

Seit zehn Jahren begeistert die Sarah Wiener Stiftung gemeinsam mit der Barmer Kinder für eine ausgewogene Ernährung. Das Besondere: Die Stiftung setzt auf praktische Erfahrung und holt Pädagogen und Kinder ab drei Jahren in die Küche. Ziel ist es, dass Kinder Spaß an vielseitiger Ernährung haben und lernen, sich selbst schmackhafte Gerichte zuzubereiten.

Die Sarah Wiener Stiftung macht Erzieher und Lehrer fit für das Arbeiten mit Kindern in der Küche. Die Stiftung gibt den Pädagogen alles an die Hand, was sie brauchen, um Kochprojekte bei sich in der Einrichtung umzusetzen.

Studien zeigen Wissensmangel beim Thema Ernährung

Studien zeigen einen erschreckenden Wissensmangel beim Thema Ernährung. "Für mich gibt es nichts Wichtigeres, als sich ernähren zu können mit frischen und saisonalen Zutaten. Darum ist es essentiell, dass schon Kinder lernen, wie sie sich kleine Mahlzeiten zubereiten können. Kochen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Kochen hat auch mit Kommunikation, Feinmotorik und Teilhabe zu tun", sagt Stiftungsgründerin Sarah Wiener.

Mehr zur Stiftung auf sw-stiftung.de

Barmer-Fördergelder für Initiative „Ich kann kochen!“

Im Jahr 2015 hat die Sarah Wiener Stiftung mit der Krankenkasse BARMER die Initiative Ich kann kochen! gestartet, um gesunde Ernährung in alle Ecken Deutschlands zu bringen. Es ist die bundesweit größte Initiative für praktische Ernährungsbildung von Kita- und Grundschulkindern.

„Immer weniger Kinder lernen, wie sie sich gesund und ausgewogen ernähren können. Wir möchten Kitas und Grundschulen daher ermuntern, den Kindern das kleine Ernährungs-ABC über unsere Initiative „Ich kann kochen!“ zu vermitteln. Dazu stellt die Barmer in diesem Jahr rund eine Million Euro an Fördergeldern im Rahmen des Präventionsgesetzes bereit“, sagt Prof. Dr. Christoph Straub, Vorstandsvorsitzender der Barmer.

50.000 Genussbotschafter für mehr als eine Million Kinder

Bei „Ich kann kochen!“ qualifizieren Ernährungsfachleute der Sarah Wiener Stiftung Pädagogen in einer eintägigen Fortbildung zu Genussbotschaftern. Im Anschluss können sie den Kindern in ihrer Kita oder Schule beibringen, wie sie sich gesund und genussvoll ernähren, indem sie zum Beispiel einfache, frische Mahlzeiten zubereiten. In den nächsten Jahren sollen 50.000 Pädagogen ausgebildet und mehr als eine Million Kinder erreicht werden.

Anmeldung für die Fortbildung zum Genussbotschafter für Pädagogische Fach- und Lehrkräfte
www.ichkannkochen.de/mitmachen/anmeldung-teilnehmer.html

Fördergelder für Nahrungsmittel

Jede Einrichtung, die einen Genussbotschafter hat und die Ernährungsinitiative bei sich etabliert, kann eine finanzielle Starthilfe von 500 Euro bei der Barmer beantragen. Das entsprechende Antragsformular ist auf der Internetseite der Barmer erhältlich. Kitas und Grundschulen können die Fördermittel einsetzen, um Lebensmittel zu kaufen. Sie sind im Rahmen der Initiative „Ich kann kochen!“ zweckgebunden.

Kitas können den Antrag herunterladen unter www.barmer.de/g100185 und Schulen unter www.barmer.de/g100179.

Mehr Informationen über die Initiative auf www.ichkannkochen.de

Foto: © Sarah Wiener Stiftung | photothek.net

Schülerinnen belegen Brote.

Foto: © Sarah Wiener Stiftung | Thomas Panzau

Von links: Sarah Wiener und Prof. Dr. Christoph Straub, Vorstand der Krankenkasse BARMER, lassen

sich von den Kindern der Koch AG an der Grundschule Beim Pachthof in Hamburg Horn zeigen, wie sie Möhrencremesuppe pürieren.

- [Mail](#)

- [Ernährung](#)
- [Ernährungsbildung](#)
- [Fortbildung](#)
- [Fortbildung](#)
- [Kochen](#)